

Bürgersamt  
-33-

12. Juli 2014  
Herr Strauch  
Tel. 7039

An

-III-



**Anfrage der Fraktion Kasseler Linke zu Abschiebungen aus Kassel vom 30.6.14**

Zu der Anfrage geben wir folgende Stellungnahme ab:

**Zu Frage 1:**

Anzahl der Abschiebungen in den Jahren 2010 bis 2014:

- 2010 = 49
- 2011 = 58
- 2012 = 51
- 2013 = 43
- 2014 = 19

Herkunfts-/bzw. Zielländer siehe Anlage 1.

Eine statistische Erfassung von Geschlecht und Alter der abgeschobenen Personen gibt es nicht.

**Zu Frage 2:**

- a) 5 Abschiebungen erfolgten aufgrund von Abschiebungsandrohungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- b) 31 Abschiebungen erfolgten aufgrund von Abschiebungsanordnungen des BAMF im Dublin-Verfahren
- c) 61 Abschiebungen erfolgten aufgrund von Abschiebungsandrohungen, die von -334- im Rahmen der Versagung von Aufenthaltstiteln verfügt wurden
- d) 14 Abschiebungen erfolgten aufgrund von Abschiebungsandrohungen, die von -334- im Rahmen von Ausweisungen von nicht inhaftierten Personen verfügt wurden
- e) 109 Abschiebungen erfolgten direkt aus der Haft aufgrund von Abschiebungsandrohungen, die von -334- im Rahmen von Ausweisungen von inhaftierten Personen verfügt wurden

Aufteilung auf die Jahre 2010 -2014 siehe Anlage 2.

**Zu Frage 3:**

- a) Eine Statistik über gestellt Abschiebungshaftanträge gibt es nicht. Eine Ablehnung von Abschiebungshaftanträgen erfolgte seit 2010 jedoch in maximal 5 Fällen
- b) In 69 Fällen wurde Abschiebungshaft angeordnet

Aufteilung auf die Jahre 2010 -2014 siehe Anlage 2.

**Zu Frage 4:**

Folgende Kosten entstanden der Stadt Kassel in den angefragten Jahren

- 2010: 54.393,28 €
- 2011: 71.247,33 €
- 2012: 56.677,66 €
- 2013: 45.152,04 €

**Zu Frage 5:**

Die im Haushalt 2014 eingeplanten 71.300,00 € sind insbesondere für folgende Aufwendungen vorgesehen:

- Flug- und sonstigen Reisekosten
- Kosten für das Begleitpersonal (z.B. Polizeivollzugsbeamte, Ärzte und amtlich angeordnete Sicherheitsbegleitung)
- Kosten für Heimreisedokumente und die Fertigung von Lichtbildern sowie sonstige Kosten, die z.B. für Maßnahmen zur Beschaffung von Heimreisedokumenten einer ausländischen Vertretung zu erstatten sind
- Kosten für die Vorführung des Ausländers bei einer ausländischen Auslandsvertretung zur Beschaffung eines Heimreisedokumentes
- Barmittel für Verpflegung, Unterkunft und Weiterreise
- Kosten für Dolmetscher- und Übersetzungstätigkeiten
- Kosten der Abschiebungshaft
- Handlungen zur Vorbereitung dieser Maßnahmen und auch Kosten fehlgeschlagener Abschiebungsversuche
- Kosten ärztlicher Gutachten zur Frage der Flugreisetauglichkeit

**Zu Frage 6:**

Die Stadt Kassel kann keine Erstattungen gegenüber Land –oder Bund geltend machen.

Im Auftrag

gez.

Norbert Strauch

Anlagen

Herkunftsländer	2010	2011	2012	2013	2014
Albanien	3	2	3	4	
Bosnien Herzegowina	2	1	3		
Bulgarien	1		3	2	
Estland	1				
Frankreich	1				
Kroatien	1				1
Italien		1			1
Lettland				1	
Montenegro	1			2	
Litauen	1	1	1	1	
Mazedonien	1	2	4	3	1
Niederlande	1		1	2	
Kosovo	4	6	2		2
Polen	2	4	2	1	
Portugal			1	2	
Rumänien	1	4	1	1	1
Slowakei	1				
Schweden					1
Russische Föderation	1	1	2		
Spanien	1	1			1
Türkei	7	5	4	3	7
Ukraine		2	1		
Weißrussland	2	1	1		
Serbien	6	9	4	4	
Algerien	2				
Eritrea			1	1	
Nigeria		2	2	1	
Gambia		1		2	
Kongo		2		1	
Liberia	1		1		
Madagaskar		1			
Marokko		1	4		1
Somalia	1	1			1
Sudan				1	
Togo			1		
Tunesien		3		2	
Ägypten		1			
Argentinien			1		
Brasilien			1	1	
Chile				1	
Kolumbien		1			
Afghanistan	1	2	2	4	
Georgien				2	

Herkunftsländer	2010	2011	2012	2013	2014
Vietnam	1				
Indien	1				
Irak		1			1
Iran			2		
Libanon	1				
Pakistan					1
Thailand	1				
Usbekistan			1		
China		1	1	1	
Australien			1		
Staatenlos	1				
Ungeklärt	1	1			
<b>Gesamt</b>	<b>49</b>	<b>58</b>	<b>51</b>	<b>43</b>	<b>19</b>

Tabelle 2: Vom Herkunftsland abweichende Zielländer

Zielländer ab- Weichend vom Herkunftsland	2010	2011	2012	2013	2014
Italien	1	4	7	1	
Schweden	1	3		2	
Frankreich		1			1
Belgien		2			
Schweiz		3		1	
Spanien		2	2		
Ungarn		1			
Dänemark		1		1	
Lettland			1		
Niederlande			1	1	
Portugal				1	
Österreich					1

**Anlage 2 zur Stellungnahme vom 11.7.14**

**Aufteilung nach Jahren zu Fragen 2 und 3**

Sachverhalt	2010	2011	2012	2013	2014
2a	4	0	0	0	1
2b	3	13	7	7	1
2c	10	18	17	11	5
2d	2	7	1	3	1
2e	30	20	26	22	11
Gesamt	49	58	51	43	19
3a	Nicht erfasst				
3b	16	24	15	13	1